



Zahl: 004-1/12

Schoppernau, 19. März 2012

Protokoll-Auszug

über die 20. Sitzung der Gemeindevertretung Schoppernau

Zeit: Montag, 19. März 2012

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 20:15 Uhr eröffnet Bgm. Walter Beer mit einem Grußwort an die anwesenden Gemeindevertreter und Ersatzleute die 20. Sitzung der laufenden Funktionsperiode und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Weiters begrüßt er die zur Sitzung erschienenen Zuhörer.

2. Genehmigung des Protokolls vom 27.02.2012

Das Protokoll der Sitzung vom 27.02.2012 wurde jedem Gemeindevertreter zugleich mit der Ladung für die heutige Sitzung zugestellt.

Einstimmig und per Akklamation wird das Protokoll in der vorliegenden Form genehmigt.

3. Umwidmungsansuchen Greber Roman u. Greber Christine

Roman Greber beabsichtigt das Wohnhaus Halde 103 mit integriertem Wirtschaftsgebäude abzurechen und Wohnhaus und Wirtschaftsgebäude getrennt neu zu errichten. Ein Entwurf wie die neuen Gebäude situiert werden, wird der Gemeindevertretung vorgelegt. Das neue Wirtschaftsgebäude soll nördlich des bestehenden Wohnhauses Halde 109 errichtet werden. Das Wohngebäude mit insgesamt 4 Wohnungen wird am jetzigen Standort neu errichtet. Der Entwurf wurde bereits mit DI Lorenz Schmidt von der Raumplanungsstelle besprochen.

Die beabsichtigte Umwidmung einer Fläche von 550 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet in Baufläche/Wohngebiet der GST-NR .94/1 und 1132/1 und der Restfläche von 672 m² des GST-NR 1132/1 von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet in Freifläche/Freihaltegebiet sowie die Umwidmung einer Teilfläche von 399 m² des GST-NR 1132/2 von Baufläche/Wohngebiet in Freifläche/Landwirtschaftsgebiet werden einstimmig beschlossen.

4. Umwidmung Hilda und Bernhard Willi

In der Sitzung vom 27.02.2012 wurde die beabsichtigte Umwidmung beschlossen. Die Anrainer und öffentlichen Dienststellen wurden zur Stellungnahme eingeladen. Bis heute sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Die Umwidmung einer Teilfläche von 800 m² des GST-NR 1106/1 von Bauerwartungsfläche/Wohngebiet in Baufläche/Wohngebiet wird einstimmig beschlossen.

5. Umwidmung der Gemeinde Schoppernau Immobilienverwaltungs GmbH & Co KG

In der Sitzung vom 27.02.2012 wurde die beabsichtigte Umwidmung beschlossen. Die Anrainer und öffentlichen Dienststellen wurden zur Stellungnahme eingeladen. Es sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Die Umwidmung des neu gebildeten GST-NR 2977/2 sowie der Restfläche des GST-NR 2978 in Vorbehaltsfläche/Öffentliche Verwaltung und Dienstleistung mit der Unterlagswidmung Baufläche/Mischgebiet wird einstimmig beschlossen.

6. Ankauf Gemeindetraktor

In der Sitzung vom 27.02.2012 wurden bereits 2 Angebote für den Ankauf eines neuen Gemeindetraktors vorgelegt. Es wurde mehrheitlich beschlossen, ein bis zwei Angebote für die Reparatur des alten Traktors einzuholen, sodass dieser ca. 5 Jahre weiter verwendet werden kann. Weiters sollten Angebote für Gebrauchstraktoren mit einem Alter von 2 – 3 Jahren eingeholt werden.

Bgm. Walter Beer legt zunächst eine Aufstellung über den gesamten Reparatur- und Serviceaufwand für den bisherigen Traktor seit dessen Anschaffung 2001 vor. Es liegen 2 Angebote für die Reparatur des alten Traktors vor. Weiters liegt auch ein Angebot für einen Vorführtraktor vor. Im Verhältnis zu einem neuen Traktor sind Gebrauchstraktoren sehr teuer.

Bgm. Walter Beer stellt den Antrag, aufgrund des Angebots der Firma Baywa Lamag einen neuen Traktor Massey Ferguson 5420-4 mit Fronthydraulik und einer Garnitur Schneeketten (vorne und hinten) anzuschaffen.

Mit 10:2 Stimmenmehrheit wird der Anschaffung des neuen Traktors zugestimmt.

7. Berichte

- 01.03.2012 Vollversammlung des Standes Bregenzerwald
- 02.03.2012 Jahreshauptversammlung des Chor Audite
- 03.03.2012 Ehrungsabend des Blasmusikverbandes Bregenzerwald: Dabei wurden Markus Graf für 25 Jahre sowie Christian Moosbrugger, Reinhard Moosbrugger und Gottlieb Ritter für 40 Jahre Mitgliedschaft beim Musikverein Cäcilia Schoppernau geehrt. Bgm. Walter Beer dankt ihnen für die Treue zum Musikverein.
- 05.03.2012 Gemeindevorstandssitzung
- 09.03.2012 Jahreshauptversammlung des Roten Kreuz Ortsstelle Au
- Mit Schreiben vom 16.03.2012 hat das Amt der Vorarlberger Landesregierung mitgeteilt, dass keine Einwendungen gegen den Voranschlag der Gemeinde Schoppernau für das Jahr 2012 erhoben werden.
- Landeshauptmann Markus Wallner hat sich mit Schreiben vom 14.03.2012 an Justizministerin Beatrix Karl gegen eine Schließung der Bezirksgerichte Bezau und Schruns ausgesprochen. Er hat somit von seinem Vetorecht Gebrauch gemacht.

- Derzeit wird das Thema Wälderhalle heiß diskutiert. Von den Betreibern wird vor allem das Thema Jugend in den Vordergrund gestellt. Es sind jedoch noch viele Fragen, vor allem bezüglich Finanzierung und Betriebskosten offen. Das Projekt wird bei der Region-Vollversammlung vorgestellt. Mehrere Gemeindevertreter äußern sich kritisch zur geplanten Eishalle, vor allem was die künftigen Betriebskosten anlangt. Ein Lokal für die Jugend wäre jedoch wichtig.
- Nächtigungsstatistik

Februar 2011	31.128 Nächtigungen	
Februar 2012	35.804 Nächtigungen	+ 4.676 Nächtigungen (+ 15,02 %)
- Für die Geschäftsführerstelle bei den Bergbahnen Diedamskopf gibt es noch keine Entscheidung.
- 12.03.2012 Jahreshauptversammlung des Wirtschaftsraumes Au-Schoppernau: Obmann Claus Schwarzmann hat sich nicht mehr der Wiederwahl gestellt. Da kein Nachfolger gefunden werden konnte, wurde ein Ausschuss mit der Obmannsuche betraut.

8. Allfälliges

- 8.1. Ein GV berichtet, dass die Langlaufloipen in einem ausgezeichneten Zustand sind. EM Anton Kohler erklärt, dass dies auch auf die neuen Raupenbänder zurückzuführen ist, die sich wirklich gut bewähren.
- 8.2. Ein GV erkundigt sich, wann die Holzarbeiten am Kolben durchgeführt werden. Der Bürgermeister berichtet, dass das Mondholz bereits geschlagen wurde. Noch diese Woche soll mit der Seilkranbringung begonnen werden.
- 8.3. Ein GV erkundigt sich nach dem vorgesehenen Standort für das Projekt „Betreutes Wohnen“. Bgm. Walter Beer berichtet, dass für das betreute Wohnen ein Grundtausch mit Thomas Rützler geplant ist.
- 8.4. Ein GV spricht Einsparmöglichkeiten durch die Anstellung eines Studenten im Schwimmbad an. Bgm. Walter Beer erklärt, dass das Thema auf der nächsten Gemeindevorstandssitzung behandelt wird.
- 8.5. Ein GV erkundigt sich, wie lange der Vertrag für das Fahrradverleihsystem noch läuft. Er ist der Meinung, dass auch die Ausleihmöglichkeiten von Elektrofahrrädern besser beworben werden sollten.
- 8.6. Ein GV fragt an, wann die Sanierung der WC-Anlagen in der Volksschule erfolgt. Bgm. Walter Beer berichtet, dass derzeit die Ausschreibungen vorbereitet werden. Die Sanierung soll in den Sommerferien erfolgen.
- 8.7. Ein GV erkundigt sich bezüglich der gewünschten verkehrsberuhigenden Maßnahmen. Nach Auskunft von Bgm. Walter Beer soll eine Zusammenkunft nach der Schneeschmelze stattfinden.
- 8.8. Ein GV möchte wissen, wann die Straßenreinigung erfolgt. Der Bürgermeister berichtet, dass auf der L200 bereits letzte Woche gekehrt wurde, auf den Gemeindestraßen soll das Kehren gleich nach Ostern stattfinden, da derzeit noch damit gerechnet werden muss, dass nochmals gesplittet werden muss.

8.9. Ein GV spricht die lawinensichere Verbauung der Rodelbahn Neuhornbach an. Bgm. Walter Beer berichtet, dass im Frühjahr eine Begehung mit der Wildbach- und Lawinerverbauung geplant ist.

8.10. Ein GV erkundigt sich, ob der Bürgermeister über die Problematik bei den Schischulen informiert wurde. Aufgrund der derzeitigen gesetzlichen Bestimmungen gebe es Überlegungen zur Auflösung der Schischule. Die derzeitigen Rahmenbedingungen seien schlecht.

8.11. Ein GV erkundigt sich, ob eine Verlängerung der Saison bei den Bergbahnen Diedamskopf über Ostermontag hinaus geplant sei. Dem Bürgermeister ist diesbezüglich nichts bekannt.

Mit dem Dank an die Gemeindevertretung für die konstruktive Beratung und an die Zuhörer für deren Interesse schließt Bgm. Walter Beer um 22:04 Uhr die Sitzung.

Der Bürgermeister